

Weberad 785

Haftemulsion

Universelle Baudispersion zur Herstellung von Haftbrücken und zur Vergütung von Putzen, Mörteln, Estrichen

Anwendungsgebiet	Produkteigenschaften
<ul style="list-style-type: none">• Primer oder Spritzbewurf zur Haftungsverbesserung von Putz- und Klebemörtel auf glattem Untergrund• Elastifizierung von Putz-, Mauer- und Estrichmörtel• Herstellung abriebfester Glattestriche	<ul style="list-style-type: none">• Verbessert die Haftung• Erhöht die Biegezugfestigkeit• Vermeidet das Stauben• Vermindert zu schnelles Austrocknen• Verflüssigende Wirkung• Erhöht die Wasserundurchlässigkeit von Mörtel• Verbessert die Elastizität von Mörteln• Erhöht die Chemikalienbeständigkeit von Mörteln

Anwendungsgebiet

Als Primer oder Spritzbewurf zur Haftungsverbesserung von Putz- und Klebemörtel auf glattem Untergrund, z.B. Putz auf Mauerwerk, Estrich auf Beton. Ferner zur Verbesserung von Dünn- und Mittelbettmörtel, Herstellung nicht staubender Verbundestriche, Erhöhung der Wasserundurchlässigkeit bei Putz und Estrich, sowie zur Herstellung abriebfester Glattestriche. Zur Erhöhung der Elastizität und Chemikalienbeständigkeit von Mörteln.

Produktbeschreibung

Weberad 785 ist eine wässrige, weichmacherfreie Kunststoffdispersion.

Zusammensetzung

Styrol-Butadien

Qualitätssicherung

Weberad 785 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung.

Technische Werte

Verarbeitungstemperatur +5°C bis +30°C

Dichte ca. 1g/cm³

Konsistenz dünnflüssig

Allgemeine Hinweise

Die vergüteten Mörtel können nach 2 Tagen vorsichtig, nach 25 bis 28 Tagen voll belastet werden. Es sollte nur gewaschener lehmfreier Sand verwendet werden, wobei die Korngröße max. die Hälfte der jeweils aufzubringenden Schichtdicken betragen darf.

Eingefrorenes Material ist nach Auftauen bei Raumtemperatur wieder verarbeitbar.

Für weitere Anwendungen bitte anwendungstechnische Beratung einholen.

Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss sauber sowie öl- und fettfrei sein. Lose Bestandteile sind zu entfernen.
- Minderfeste Stellen, tiefere Verschmutzungen ausstemmen.
- Untergrund grundsätzlich vornässen. Pfützenbildung vermeiden.

Verarbeitung

• Primer und Spritzbewurf

Primer: **Weberad 785** – Zement-Schlämme durch Zugabe von 0,75 Raumteilen Zement zu 1 Raumteil **weberad 785** herstellen und gründlich in den Untergrund einbürsten.

Spritzbewurf: Trockenmischung aus Zement und Sand (Körnung bis 4mm) in die Anmachflüssigkeit, bestehend aus **Weberad 785** und Wasser (1:2 bis 1:4 Raumteile), einrühren und spritzfähig einstellen. Schlämme halbdeckend, warzenartig auftragen.

Die Überarbeitung des Spritzbewurfs mit Putz oder Kleber kann erst nach Erhärtung, nicht aber länger als 2 Tage nach Auftrag, ohne erneutes Vornässen durchgeführt werden.

Putz: Nass-in-Nass auf den Primer bzw. nach Erhärtung auf den Spritzanwurf auftragen.

Weberad 785

Haftemulsion

- **Herstellung nicht staubender Verbundestriche**

Gießfähige Haftschrämme, bestehend aus 1 Raumteil **Weberad 785**, 0,75 Raumteilen Zement und 2 Raumteilen Sand warzenartig auftragen. Zuschlagstoffe und Zement mit 10 bis 25 % **Weberad 785**, bezogen auf das Zementgewicht, vermischen. Danach so viel Wasser zusetzen, bis eine gute Verarbeitungskonsistenz erreicht ist. Der Verbrauch erhöht sich bei dieser Anwendung um ca. 0,2 kg/m² und cm Schichtdicke. Verbundestrich frisch in frisch auf den Primer auftragen.

- **Verbesserung von Dünn- und Mittelbettmörtel**

Der Zusatz von 1 RT **Weberad 785** zu 2 RT-Wasser als Anmachflüssigkeit verbessert die Haftung und Elastizität.

- **Erhöhung der Wasserundurchlässigkeit bei Putz und Estrich**

Primer: Weberad 785 - Zement-Schrämme durch Zugabe von 0,75 Raumteilen Zement zu 1 Raumteil **Weberad 785** herstellen und gründlich in den Untergrund einbürsten.

Die Dichtputz/Estrich Trockenmischung aus 1 Raumteil Zement und 2 bis 3 Raumteilen Sand (Körnung bis 4 mm) in Anmachflüssigkeit, bestehend aus **Weberad 785** und Wasser (1 :2) einrühren und frisch in frisch auf den Primer auftragen. Verbrauch: **Weberad 785** ca. 80 g/kg Trockenmörtel.

- **Elastifizierung und Erhöhung der Chemikalienbeständigkeit von Putz-, Mauer- und Estrichmörtel**

Ca. 25 % **Weberad 785**, bezogen auf das Zementgewicht im Anmachwasser, bewirkt eine Elastifizierung, Qualitätsverbesserung des Mörtels.

Verbrauch / Ergiebigkeit

Je nach Anwendung: ca. 0,2 – 0,4 kg/m²

Produktdetails

Auftragswerkzeug: Pinsel, Rolle

Farbe: weiß

Durchtrocknungszeit: wie Zementmörtel

Lagerung: Bei trockener, kühler, frostfreier Lagerung im original verschlossenen Gebinde ist das Material mind. 12 Monate lagerfähig.

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE/Palette
Flasche	1 kg	12 Stk/Karton

Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung dieses Produktes sind die entsprechenden Sicherheitshinweise zu beachten. Sicherheitsdatenblatt unter www.sg-weber.at abrufen oder anfordern.

Rechtliche Hinweise

Dieses Datenblatt ersetzt alle vorherigen Ausgaben.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Unsere Planungs- und Verarbeitungshinweise sowie alle anwendbaren technischen Richtlinien, Normen und Verarbeitungsbedingungen, insbesondere ÖNORMEN, sind entsprechend einzuhalten. Es gelten unsere AGB.